

Daniel Levy spielt Wagners Originalkompositionen

MIT einer Klavieraufführung zu Ehren Richard Wagners geht das Ascona Music Festival heute weiter. Der



Pianist Daniel Levy bietet zu Ehren des 200. Geburtstages des Komponisten – er wurde 1813 in Leipzig geboren und verstarb 1883 in Venedig – Originalwerke von Wagner und Wagner/Liszt dar. “Die Originalkompositionen für Klavier von Richard Wagner wurden nie in einem Konzert gespielt”, bemerkt Levy. Sie seien aufgrund des Opernschaffen Wagners vernachlässigt worden, obwohl sie voller “wunderbarer Musikalität” seien. Auf die Frage, ob ein bestimmtes Werk Wagners eine besondere Bedeutung für ihn hätten, antwortet der Pianist, dass es verschiedene gäbe. “Aber besonders Parsifal ist reich

an symbolischen und musikalischen Inhalten, und dies macht es zu einem der komplexesten Werke Wagners.”

Klavieraufführung zu Ehren Wagners, 4. Mai, 20.30 Uhr, Kirche Collegio Papio, Ascona. Am 5. Mai, Klavierrezital “Unendliche Melodien”. uj